

So macht Wandern Spaß



Immer im Wanderrucksack dabei: ein Fernglas

In der Natur wird es nie fad, finden Felix und seine Schwester Kira



Was kommt in den Rucksack?

- Jause und (warmes) Getränk
- Wechselgewand
- Fernglas
- Lupe
- Taschenmesser
- Bestimmungsbuch (oder Handy-App) für Vögel, Insekten und Pflanzen
- Zettel und Stift für Notizen
- Wanderkarte
- Kompass
- Wander-GPS (für Geocacher)
- kleines Spielzeug

Die besten Spielplätze gibt es in der Natur, findet Felix (7) aus Linz. Seine Lieblingsausflüge kann man in einem Buch nachlesen – samt tollen Tipps zum Wandern.

TEXT: KARIN WANSCH

Abenteuerliche Pfade, plätschernde Bäche, Felsen zum Klettern, Ruinen zum Erforschen, spannende Themenwege: Draußen sein ist immer ein Erlebnis, findet Felix. Von klein auf ist er mit seiner Mama Barbara in der Natur unterwegs. Inzwischen ist auch seine kleine Schwester Kira dabei. Ihre Lieblingswanderungen haben sie für das Buch „Abenteuer Natur Oberösterreich“ aufgeschrieben (mehr im roten Kasten).

Spielsachen mitnehmen. Ein paar kleine Figuren, Tiere, Autos oder Puppen brauchen nicht viel Platz und sind nicht schwer. Mit Zweigen, Blättern und Moos kann man dann unterwegs Häuser für die Spielfiguren bauen. Auch Felix' Mama hat einen Tipp: einen **Kompass** einpacken. „Wenn man sich damit auskennt, kann man super Spiele spielen, zum Beispiel Dinge verstecken und in einer bestimmten Richtung suchen“, erzählt Barbara Rammer. Ohne **Jause** geht natürlich gar nichts, denn irgendwann lassen die Kräfte nach. Und falls mal wirklich gar nichts mehr geht? „Dann zaubert meine Mama irgendwo aus ihrem Rucksack eine kleine Süßigkeit hervor!“

WANDERN, SPIELEN, PAUSE MACHEN

Wandern kann man bei jedem Wetter – auch jetzt im November. Wichtig ist **ein gut gepackter Rucksack**. Und darin ist Felix inzwischen ein Profi. Sein Tipp:

Zwei Ausflugs-tipps von Felix:

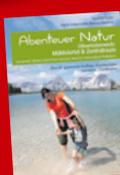
Burgruine Prandegg in Schönau/Mkr.



In dieser eindrucksvollen Ruine gibt es viel zu entdecken: dunkle Keller gewölbe, versteckte Winkel, einen riesigen Turm (mit toller Aussicht auf das Mühlviertler Hügelland) und das Burgmuseum.

Erlebnisweg Moorwald in Bad Leonfelden

„Das war im Sommer unsere Lieblingswanderung. Es gibt eine Weitsprunganlage mit Vergleichen zu Tieren, viele Geocaches, einen Dinosaurier und viele Infos über das Moor.“



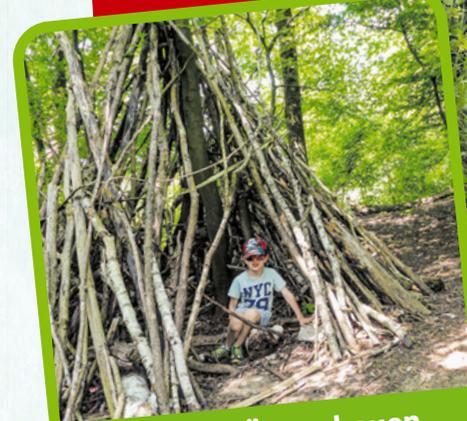
„Abenteuer Natur Oberösterreich: Mühlviertel und Zentralraum“ von Susanne Kaiser, Katrin Eckerstorfer und Barbara Rammer, wandaverlag

(www.wandaverlag.at)

Wo gibt es die tollsten Ausflugsziele in der Natur? Drei Mamas aus Linz und dem Mühlviertel haben ihre Lieblingswanderungen für Kinder aufgeschrieben. „Das Buch enthält kleine Gipfeltouren, Waldausflüge, Badeziele, Naturlehrpfade, Fitnessparcours und Ruinen“, erzählt Autorin Barbara Rammer. „Jede Tour ist von unseren Kindern auf Herz und Nieren getestet worden. Nur die allerbesten haben es ins Buch geschafft!“

GEWINNSPIEL

Wir verlosen **3 Exemplare des Buches!** Verrate uns dein Lieblingsausflugsziel oder deinen Lieblingswanderweg in OÖ. Schreib an redaktion@kinder-nachrichten.at, Kennwort: Wandern. Einsendeschluss: 8. 11. 2024



Häuser aus Ästen bauen oder mit einem Alpaka wandern – so wird ein Ausflug zum Abenteuer!

